

Zeitschrift: SuchtMagazin
Herausgeber: Infodrog
Band: 25 (1999)
Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

STELLENAUSSCHREIBUNG BUNDESAMT FÜR GESUNDHEIT

**Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/In 80%
im Bereich «Therapie bei Drogenabhängigkeit»**



Aufgaben

- Entwicklung von Massnahmen zur Verminderung der Drogenprobleme im Bereich der Therapie von Drogenabhängigen im allgemein und insbesondere was die stationäre abstinentorientierte Therapie betrifft.
- Erfassen von Bedürfnissen und Lücken.
- Aufzeigen von Lösungsvarianten und Förderung des Qualitätsmanagements.
- Entwicklung von Planungs- und Entscheidungsgrundlagen.
- Sicherstellung der Kohärenz der Massnahmen des Bundes unter Berücksichtigung aller Therapieformen.
- Koordinationsaufgaben auf nationaler Ebene, insbesondere mit Fachinstitutionen, Kantonen, Bundesämter und Sozialversicherungen.
- Koordination und Unterstützung von Projekten.

Wir erwarten

- Hochschulabschluss in Psychologie/Sozialwissenschaft/Medizin oder abgeschlossene Ausbildung im Sozial- oder Pflegebereich.
- Erfahrung und Weiterbildung auf dem Gebiet der Suchtproblematik, insbesondere im Therapiebereich (Abstinenz, Methadon, psychosoziale Betreuung).
- Kenntnisse in Planungsarbeit und Projektmanagement.
- Interesse an Koordination, Verhandlung mit Behörden und Sozialversicherungsfragen.
- Integrative Teamfähigkeit.
- Sprachen: Französisch oder Deutsch mit guten Kenntnissen der anderen Sprache; Englischkenntnisse erwünscht.

Für ergänzende telefonische Auskünfte steht Ihnen Herr Ph. Lehmann, Tel. 031 323 87 14, gerne zu Verfügung. Um den Anteil der Frauen und die Vertretung der sprachlichen Minderheiten im Departement zu erhöhen, sind entsprechende Bewerbungen besonders erwünscht.

Bewerbungsunterlagen bis Ende Februar an Personaldienst BAG, 3003 Bern (Herr Schorrer) einsenden.

SCHULUNG

Das Internet in der Suchtarbeit und im Sozialwesen

Eine Praktische Einführung, online am PC für Internet-Neulinge



Montag, 26. April 1999, 9.30 bis 16.30 Uhr oder Freitag, 21. Mai 1999, 9.30 bis 16.30 Uhr

Ziele, Inhalt

Für viele Fachleute in der Suchtarbeit und im Sozialwesen ist noch weitgehend unklar, ob und wie die neuen Kommunikations- und Informationsmöglichkeiten auch für die Arbeit nutzbar sind. Der Kurs will Ihnen Gelegenheit bieten, sich mit den neuen Medien vertraut zu machen, um sich ein eigenes Urteil über die privaten und beruflichen Nutzungsmöglichkeiten bilden zu können.

Sie haben die Gelegenheit, die Möglichkeiten und Grenzen des Internets zur Beschaffung von Informationen – insbesondere in der Suchtarbeit, Suchtprävention und im Sozialbereich – kennenzulernen. Sie lernen das World Wide Web, Infoset Direct, weitere Informationsplattformen, die elektronische Post und die Newsgroups als Arbeitsinstrumente in ihrem beruflichen Tätigkeitsgebiet praktisch anzuwenden.

Schwerpunkte

- Wie funktioniert das Internet? Was benötigen Sie um mitzumachen?
- www, Newsgroups und E-Mail
- Was bietet Infoset Direct und weitere spezielle Informationsplattformen?
- Bedienung eines World Wide Web Browsers: Surfen Sie selber!
- Einsatz der elektronischen Post (E-Mail)
- Informationsbeschaffung mit Hilfe von Verzeichnissen, Suchdiensten und anderen Informationsquellen

Zielgruppe

Berufsleute der Suchtarbeit, der Suchtprävention und des Sozialwesens, die über keine Internet-Kenntnisse verfügen

Kursleitung

Daniel Dahinden, Informatikausbildner, Reussbühl

Ort

Kant. Lehrer- und Lehrerinnenfortbildung, Schulzentrum, Sentimatt 1, 6003 Luzern. BH Bus Nr. 2 (Emmenbrücke) bis Haltstelle Gütsch. Nach Eisenbahnunterführung kommt man zum Schulzentrum.

Preis

Fr. 250.– pro TeilnehmerIn (inkl. Kursunterlagen, ohne Essen)

TeilnehmerInnen

Beschränkt auf 10 Personen (pro Arbeitsplatz 1 PC)

Anmeldung

GeKom GmbH, Geschäftsstelle Infoset Direct, S. Gaspar, Westbahnhofstr. 12, 4500 Solothurn
Tel. 032 625 81 91, Fax 032 625 81 99, e-mail: office@infoset.ch